

Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg



Nr. 6 vom 18. Mai 2018

Zweite Satzung zur Änderung

der Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang

**International Master of Science in
Advanced Mineral Resources Development**

vom 15. Juni 2015

Auf der Grundlage von § 13 Absatz 4 i. V. m. § 35 Absatz 1 Satz 2 und § 34 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Oktober 2017 (SächsGVBl. S. 546), hat der Fakultätsrat der Fakultät Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau, aufgrund seiner Beschlüsse vom 14. November 2017 und 6. Februar 2018 nach Genehmigung des Rektorates vom 12. März 2018 nachstehende

Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang International Master of Science in Advanced Mineral Resources Development an der TU Bergakademie Freiberg

beschlossen.

**Artikel 1
Änderung der Prüfungsordnung**

Die Prüfungsordnung für den International Master of Science in Advanced Mineral Resources Development vom 15. Juni 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 14 vom 19. Juni 2015), zuletzt geändert durch Satzung vom 19. Oktober 2016 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 23 vom 24. Oktober 2016) wird wie folgt geändert:

1. Zur Anlage 1:

Die Anlage 1 „Verzeichnis der Partneruniversitäten“ erhält die aus der Anlage 1 zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

2. Zur Anlage 2:

Die Anlage 2 „Umrechnung der Noten zu den Partneruniversitäten“ wird um die in Anlage 2 dieser Satzung enthaltenen Umrechnungstabellen der Noten der Universidade de Lisboa ergänzt.

3. Zur Anlage 3 „Prüfungspläne“:

Unter der Überschrift „1. Semester – Prüfungen an der Montanuniversität Leoben“ werden die Daten zu den Pflichtmodulen „Introduction into SURPAC“, „Computer Applications in Mining“, „Mining in Austria, Europe and worldwide“ und „English Language“ wie folgt geändert:

Modul	LP
Surpac Introduction	2
Computer Applications in Mining	2
Mining in Austria, the European Union and worldwide	1,5
English Language (abhängig von den Vorkenntnissen: English for Science Intermediate B1.2" or "English 3: Upper-Intermediate C1.1)	2

Unter der Überschrift „1. Semester – Prüfungen an der Montanuniversität Leoben“ werden die Daten zu den Wahlpflichtmodulen „Risk Management in Mines“ und „Mine Ventilation“ wie folgt geändert:

Modul	LP
Mine Ventilation	3
Risk Management in Mines	1,5

Die Anlage 3 wird um die in Anlage 3 dieser Satzung enthaltenen Prüfungspläne der Universidade de Lisboa innerhalb der Überschrift „3.Semester – Module an den wählbaren Partneruniversitäten“ ergänzt.

Artikel 2 **Inkrafttreten und Geltungsbereich**

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die nach der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang International Master of Science in Advanced Mineral Resources vom 15. Juni 2015 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 14 vom 19. Juni 2015) studieren, bezüglich aller Module, deren Prüfungsleistungen sie ab dem Wintersemester 2018/2019 erstmalig ablegen werden.

Freiberg, den 15. Mai 2018

gez.
Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht
Rektor

Anlage 1: Verzeichnis der Partneruniversitäten

1. Semester: Montanuniversität Leoben

2. Semester: Technische Universität Bergakademie Freiberg

3. Semester:

National Mining University, Ukraine

oder

China University of Mining and Technology-Beijing, China

oder

Amirkabir University of Technology Tehran, Iran

oder

Instituto Superior Técnico of the Universidade de Lisboa

Anlage 2: Umrechnung der Noten zur Universidade de Lisboa

Die an der Universidade de Lisboa zu vergebenden Noten werden wie folgt in das Notensystem der TU Bergakademie Freiberg umgerechnet:

Instituto Superior Técnico of the Universidade de Lisboa	TU Bergakademie Freiberg
18-20	1,0
15-17	2,0
12-14	3,0
10-11	4,0
<10	5

Die an der TU Bergakademie Freiberg erworbenen Noten werden wie folgt in das Notensystem der Universidade de Lisboa umgerechnet:

TU Bergakademie Freiberg	Instituto Superior Técnico of the Universidade de Lisboa
1,0 - 1,5	19
1,6 - 2,5	16
2,6 - 3,5	13
3,6 - 4,0	11
5	9

Anlage 3

3. Semester – Module an den wählbaren Partneruniversitäten

Prüfungen am Instituto Superior Técnico of the Universidade de Lisboa

Modul	LP
Pflichtmodule	
Mine Exploitation (underground mining methods)	6
Open Pit Mining and Quarrying	6
Soil and Rock Dynamics	6
Mineral and Solid Waste Processing I	6
Es sind Module im Umfang von 6 Leistungspunkten aus folgenden Modulen zu wählen:	
Geophysical data Processing	6
Geostatistics	6
Safety, Health and Environment	6
Mine waste management and deposition technologies	6

Die Art, die besonderen Zulassungsvoraussetzungen, die Gewichtung der Prüfungsleistungen und gegebenenfalls Prüfungsvorleistungen, die Zahl der zu erwerbenden Leistungspunkte sowie die Art und Umfang der Lehrveranstaltungen der an der Universidade de Lisboa zu erbringenden Module werden in den für die Universidade de Lisboa geltenden Regularien bestimmt.

Herausgeber: Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Redaktion: Prorektor für Bildung

Anschrift: TU Bergakademie Freiberg
09596 Freiberg

Druck: Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg